stand hingefallen, und ich muß nun von vorn anfangen, ich habe viele Ideen zu … -
bei … , aber nun kann ich sie doch nicht ausführen. … hat unterdessen
gemacht, u. ist aber nicht so gut als die Dinge die du gesehen hast, manche darunter können
sogar schlecht genannt werden, besonders seine Büsten in Marmor, nicht zu gedenken, um
guten Frieden zu machen. Jetzt hätte ich viel … in Dresden … anfangen, ich war aber
nicht da. — Der Kupferstich seit einem Jahre angefangen hat … nicht du … es bleibt dich …
… und wieder sich die Zeichnung mit dem … geschafft zu haben
… ist doch noch nicht gemacht, denn er ist mit seiner Hülfe noch nicht zu Ende.
… ist seit dem ersten Januar verheirathet und erwartet in 6 Wochen die Niederkunft
seiner Frau, hat er an einem Bilde welches beträchtlich besser wird als sein voriges, bes.
… in Rücksicht des Colorits, denn er bekommt ganz andere Manieren und Kraft, auch ist der Gegenstand
mehr fürs Gemüthe angemacht, welches sich in die erhabenen Regionen der Poesie allerdings
nicht erheben kann, und so der Gemeinheit, und bedeutend nicht lassen sollte, in sich mehr auf
tüchtigere Gegenstände einschränkt. Der Gegenstand seines Bildes ist … d-
…. (Ich glaube ich … nicht bekannt gemacht habe, aber es nicht fertig ist.) Sein
ausgezeichnetes Talent für Landschaft thut ihm dabei gute Dienste. Würde er sich blos der Landschaft
widmen, so würde er alle Lebenden vielleicht in Kurzem übertreffen, besonders sein Talent für Far-
ben hätte …, nützlich … ich für ein … hätte, wie er überhaupt eigentlich
nicht viel ist. … darf eigentlich nur guten … machen, und … hat
sein … Composition zu … die Farben, obgleich er seit einem Jahre … dabei
gemacht hat. … ist noch in England, wo er aber in Kurzem zurück sein will.
Was … eben macht davon bekümmere ich mich nicht, … mit … auch
einen sein Talent, sein großes … Napoleon, ist dem … abgemacht, wirklich schlecht
und seine neuern Arbeiten sind es noch mehr. … mit der … ist ein …
welches in … Spiele … zu bemalen, und ein … es … gemacht ist
gar nicht angezogen. Einem … Schneider, dem er einen … da
ge, so ein … wurde. … welches … zu ein …,
nämlich die … , wie das Licht eine … , ist ein … nach …
die … unglaublich schön ist, und dennoch nicht an seine übrige Werke. Auch der … habe
…, und ein Zeichnen, habe sehr schön sein, ich weiß nicht ob es so ist, und … zu sein
… als ich das letzte mal dort war, um die … ein klein Theil aufzusehen.
Ich habe eine Menge angefangen … besten … zu schreiben, … aber das
es mir nicht sonderlich gelungen ist. … , vielleicht … ich … Dich-
… ein … ich muß aber … die … schreib. …
… .

Dresden den 7. 8br. 1807.